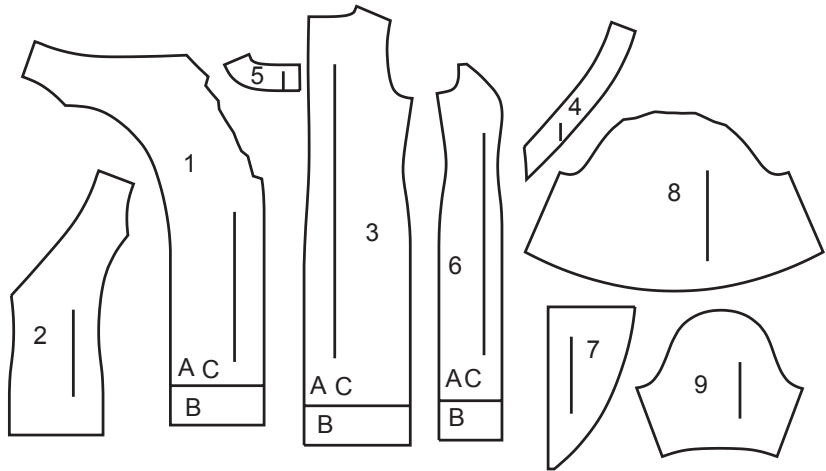
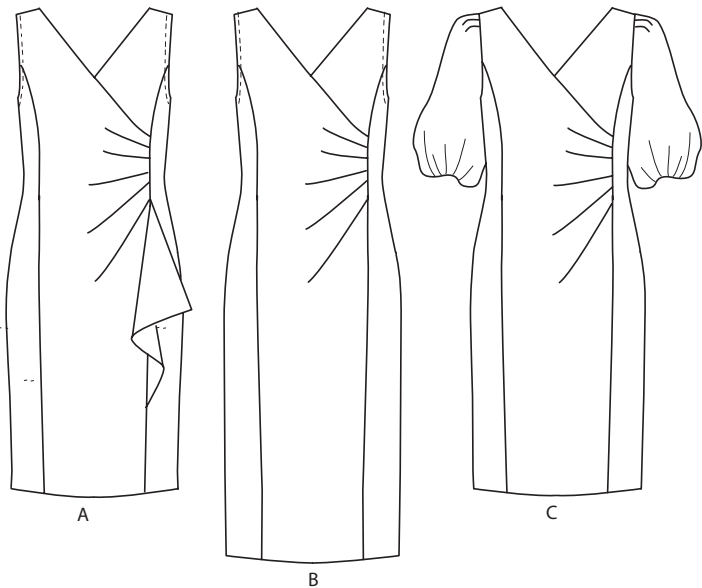




- 1 RECHTES VORDERTEIL A, B, C
2 LINKES VORDERTEIL A, B, C
3 RÜCKENTEIL A, B, C
4 VORDERER AUSSCHNITTBELEG A, B, C
5 RÜCKWÄRTIGER AUSSCHNITTBELEG A, B, C
6 SEITLICHES VORDERTEIL A, B, C
7 DRAPIERUNG A
8 ÄRMEL C
9 ÄRMELBASIS C

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSSES										
Größe	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	
Oberweite	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117	
Taille	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97	
Hüfte	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122	
Rücken - Hals zu Taille	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

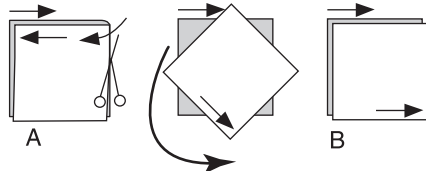
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittnlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

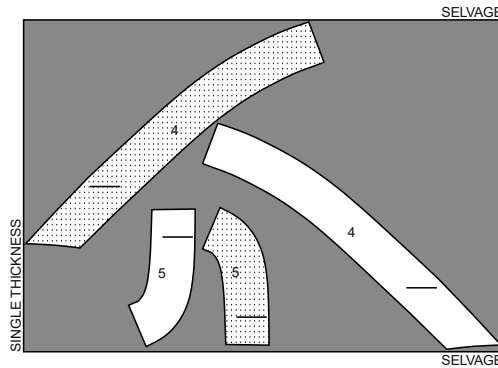
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

EINLAGE A,B,C

SCHNITT-TEILLE: 4,5

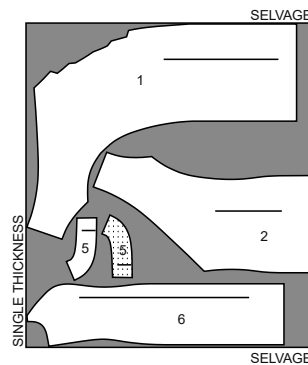
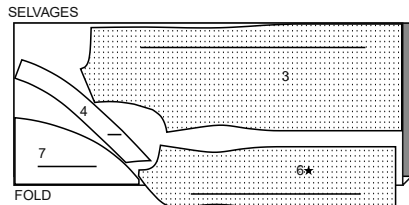
20" (51CM)
AG



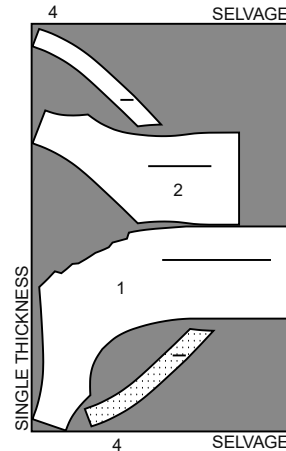
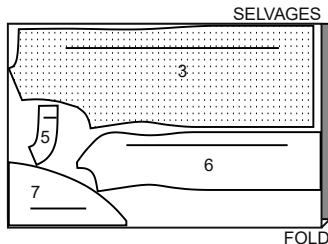
KLEID A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6,7

45" (115 cm) *
AG



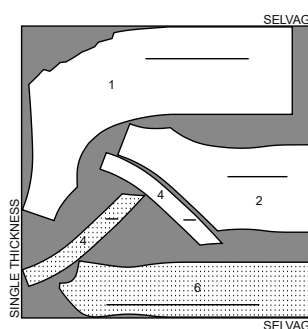
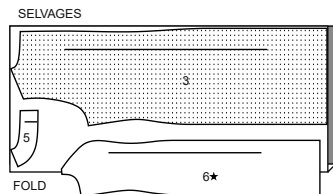
60" (150 cm) *
AG



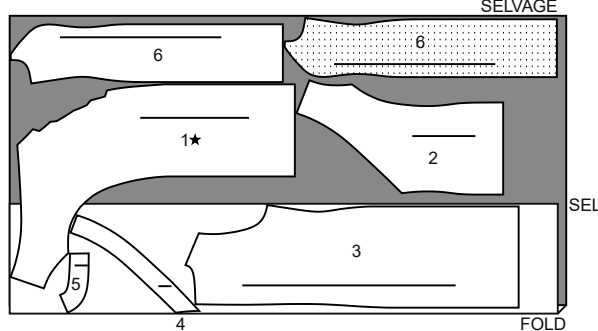
KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6

45" (115 cm) *
AG



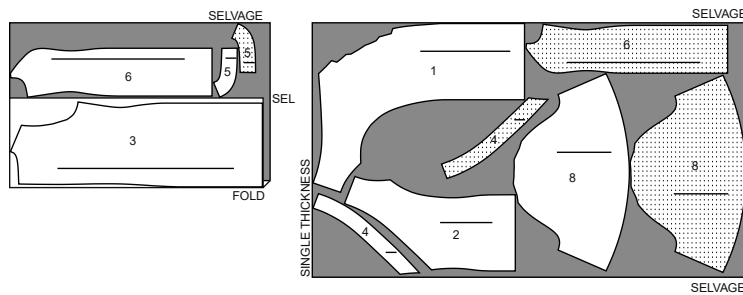
60" (150 cm) *
AG



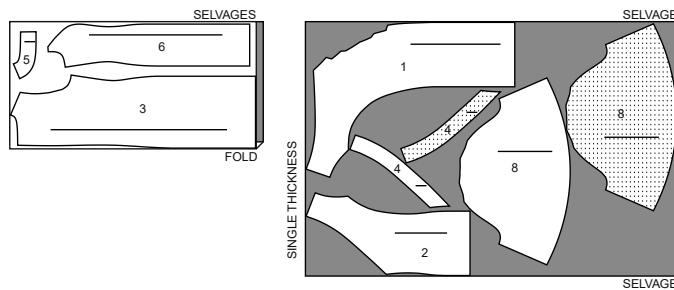
KLEID C

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6,8

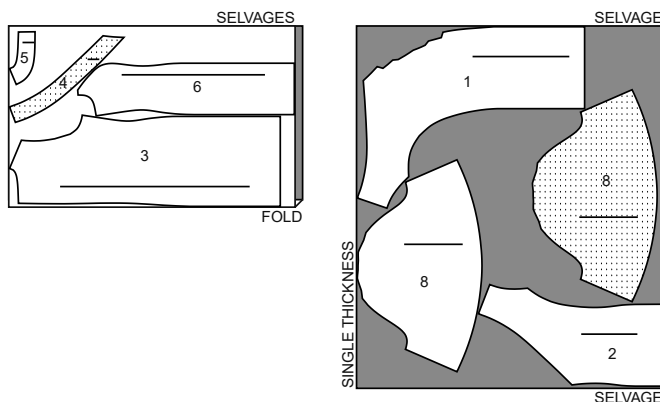
45" (115 cm) *
G
6-8-10-12-14-16



45" (115 cm) *
G
18-20-22-24



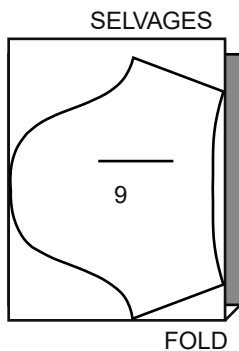
60" (150 cm) *
AG



FUTTER C

SCHNITT-TEIL: 9

45" (115 cm) *
AG



NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).
ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben.
Schneiden Sie die Nahtzugabern wo nötig ein, dami sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinestiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

VERSÄUBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhaltfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

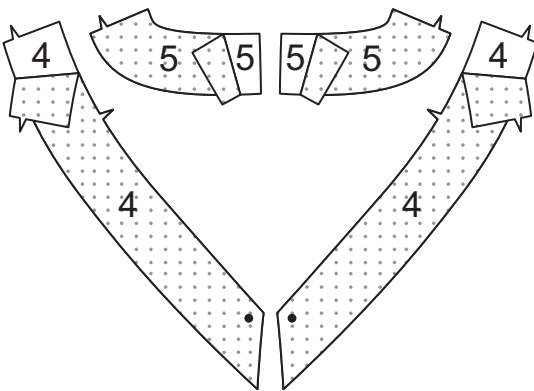
STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

UNTERSTEPPEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

KLEID A, B, C

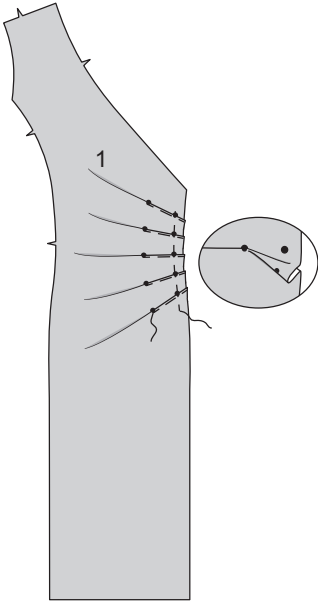
Einlage

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

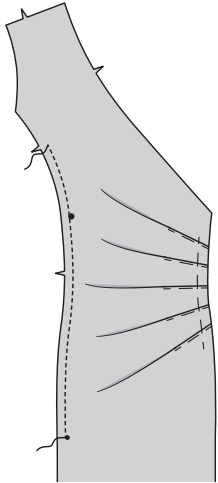


Vorderteil

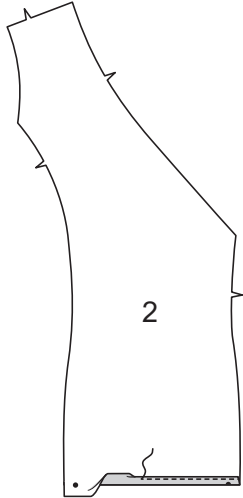
2. Die Falten im RECHTEN VORDERTEIL (1) arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen. Entlang der Schnittkanten heften.



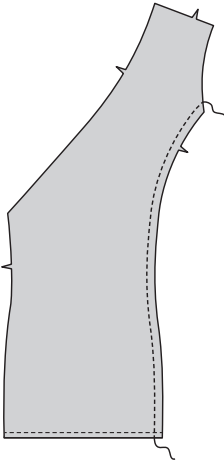
3. Die innere gebogene Kante des rechten Vorderteils mit einer **STÜTZNAHT** zwischen dem oberen Passzeichen und dem kleinen Punkt stabilisieren.



4. Die Unterkante des LINKEN VORDERTEILS (2) mit einem 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.

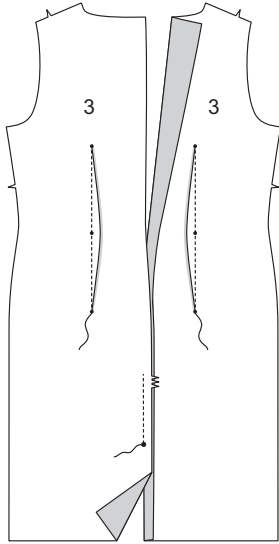


5. Die innere gebogene Kante des linken Vorderteils mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



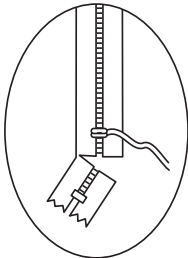
Rückenteil

6. Den Abnäher im RÜCKENTEIL (3) steppen. Bruchkante zur Mitte bügeln. Rückenteile entlang der rückwärtigen Mitte zwischen Passzeichen und unterem Punkt aufeinander steppen.

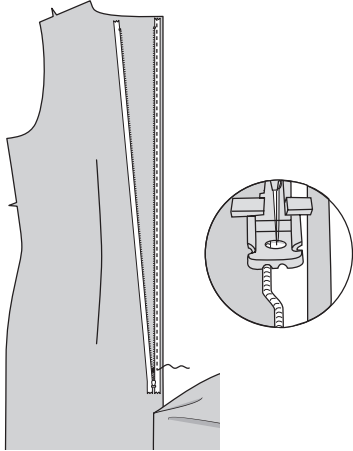


7. **HINWEIS:** Eventuell muss der Reißverschluss gekürzt werden. Für den neuen Reißverschluss-Stopper den Reißverschluss entlang der Öffnungskante auflegen, der Schieber liegt 10 mm unterhalb der Nahtlinie. Markierung des neuen Reißverschluss-Stoppers gegenüber des großen Punkts markieren. Wie gezeigt an der Markierung über die Zähnnchen nähen. Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Stoppers abschneiden.

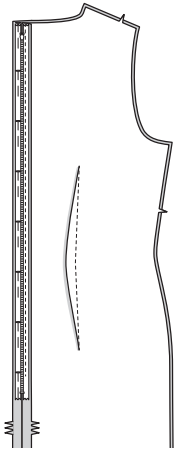
HINWEIS: Einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.



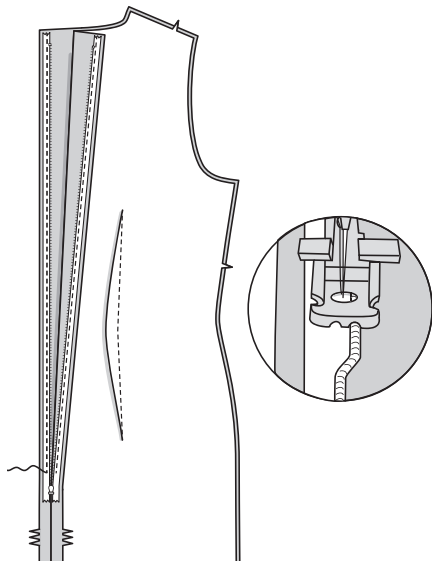
8. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auf rechts auflegen, der Reißverschluss endet 1 cm unterhalb der Nahtlinie, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen platzieren; knappkantig zu den Zähnnchen steppen, dabei am oberen Punkt enden.



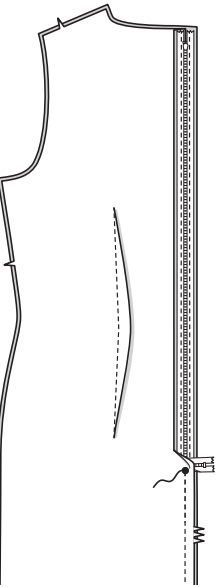
9. Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschlussband auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie.



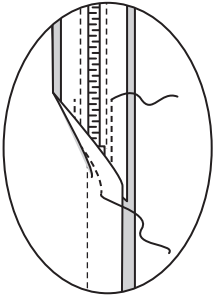
10. Reißverschluss öffnen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen positionieren. Zum oberen Punkt steppen.



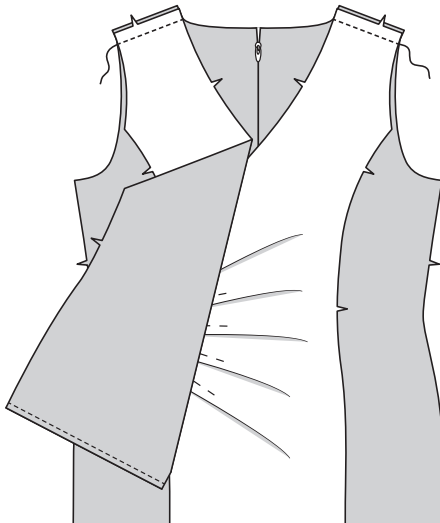
11. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Rückenteile unterhalb des oberen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am oberen großen Punkt positionieren und absenken. Restliche rückwärtige Mittelnäht steppen, dabei den Reißverschluss nicht mitfassen.



12. Die Enden des Reißverschlussbands auf die Nahtzugabe steppen, dabei das Rückenteil nicht mitfassen.

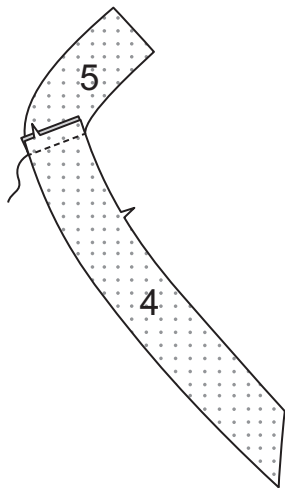


13. Die Schulternähte schließen.

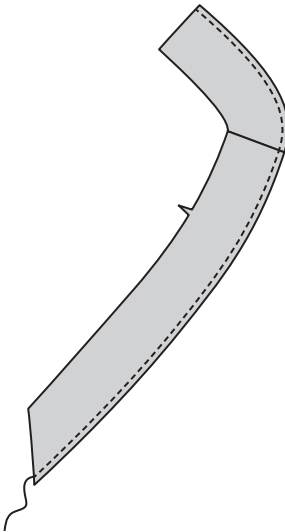


Ausschnittbelege

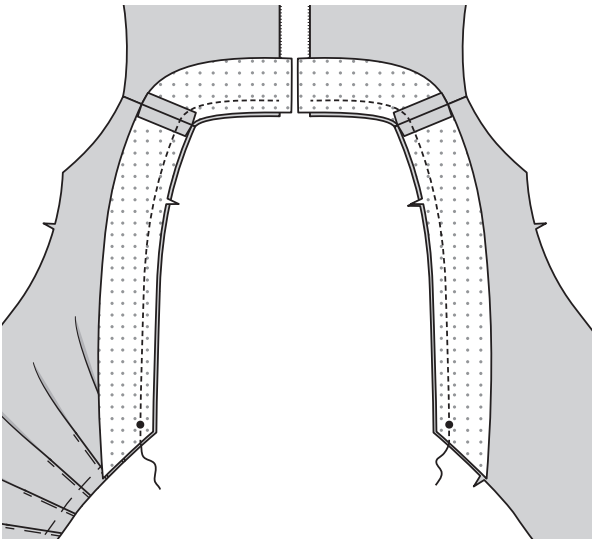
14. Den RÜCKWÄRTIGEN AUSSCHNITTBELEG (5) entlang der Schultern auf den VORDEREN AUSSCHNITTBELEG (4) steppen.



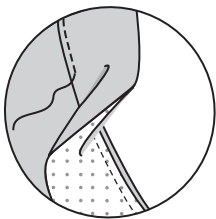
15. Die Längskante ohne Passzeichen des Belegs **VERSÄÜBERN**.



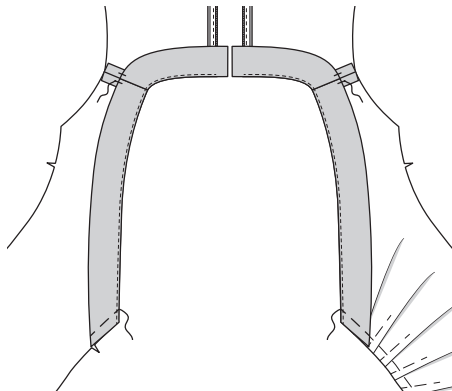
16. Beleg auf die Ausschnittkante **RECHTS** auf rechts aufsteppen, die Passzeichen, Punkte und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. (Rückwärtige Belegkanten stehen 1,5 cm über). Nahtzugaben zurückschneiden.



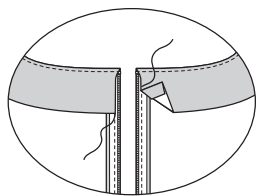
17. Beleg **UNTERSTEPPEN**.



18. Belege nach innen legen; bügeln. An den Nähten punktuell annähen. Vorderkanten heften.

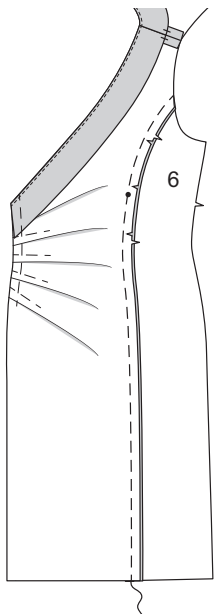


19. Rückwärtige Kanten des Belegs so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnnchen frei liegen. Mit **SAUMSTICH** auf das Reißverschlussband aufnähen.

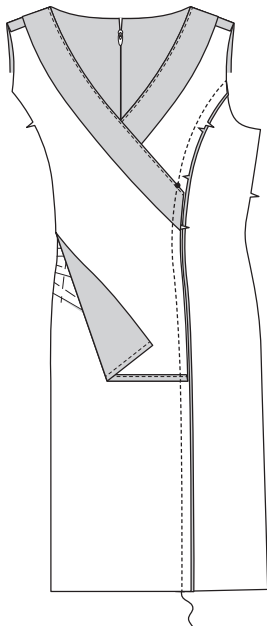


Seitliche Vorderteile

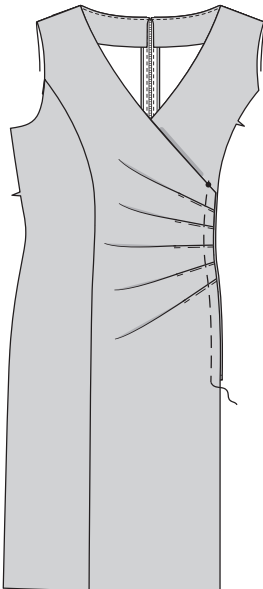
20. Das rechte **SEITLICHE VORDERTEIL** (6) auf die Seitenkante des rechten Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das rechte Vorderteil, wo nötig, einschneiden. Heften.



21. Die rechte Seite des linken Vorderteils auf die linke Seite des rechten Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das linke Vorderteil, wo nötig, einschneiden. Durch alle Lagen steppen. Nahtzugaben in das rechte Vorderteil bügeln.

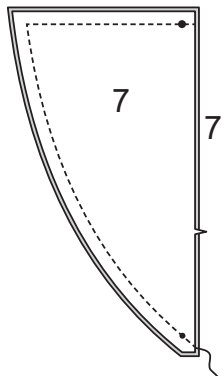


22. Mit den **RECHTEN** Seiten oben liegend die linke Seite des Vorderteils auf die Seitenkante des linken Vorderteils aufstecken, die Punkte treffen aufeinander; heften.

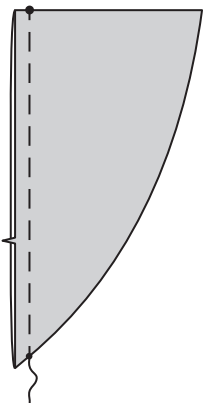


MODELL A

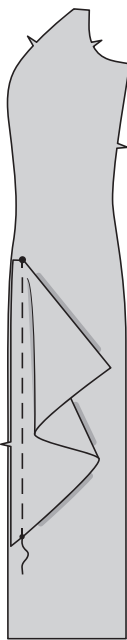
23. Die **DRAPIERUNG** (7) **RECHTS** auf rechts aufeinander stecken. Steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



24. Auf rechts wenden. Bügeln; die Schnittkanten heften.

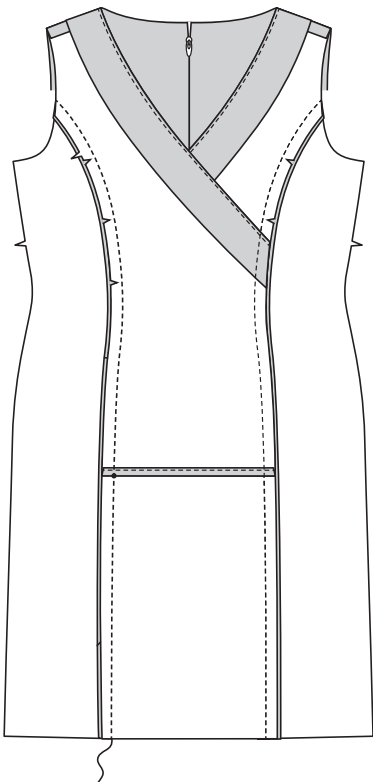


25. Von außen die Drapierung auf das linke seitliche Vorderteil aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander; heften.

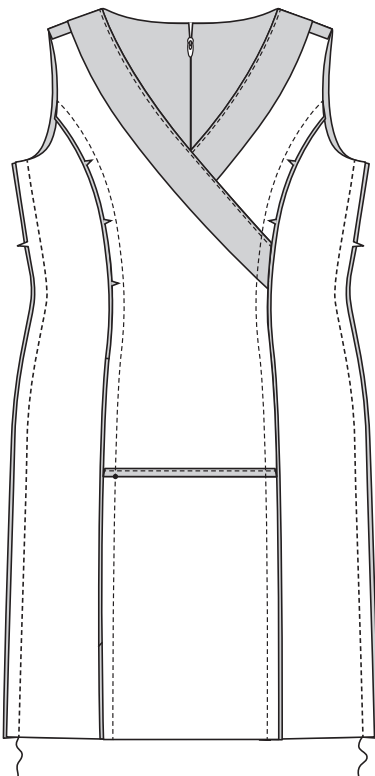


MODELLE A, B, C

26. Das linke seitliche Vorderteil auf die Seitenkante des linken Vorderteils aufstecken, die Passzeichen und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, das linke Vorderteil, wo nötig, einschneiden. Steppen. Nahtzugaben ins linke seitliche Vorderteil bügeln.

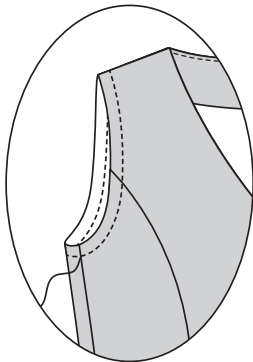


27. Die Seitennähte schließen.

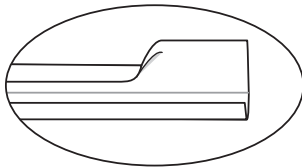


Armausschnitt A, B

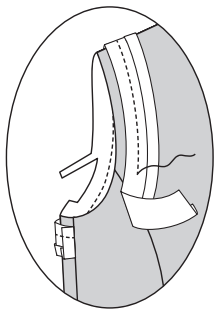
28. Die Armausschnittkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



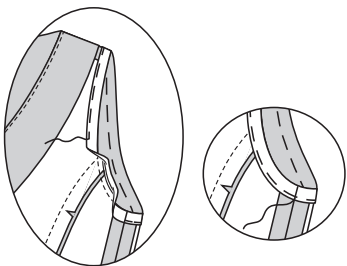
29. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten; Bruchkante ausbügeln und das Band passend zur Armausschnittkurve durch leichtes Bügeln vorformen.



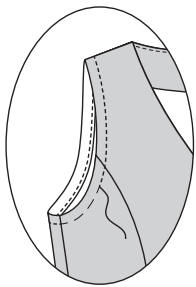
30. Schrägband auf die Armausschnittkante aufstecken, die Bruchkante entlang der Nahtlinie auflegen, die Enden so einschlagen, dass sie sich wie gezeigt an der Seitennaht treffen. Entlang der Bruchkante steppen. Kleid-Nahtzugaben bündig mit dem Schrägband zurückschneiden.



31. Das Schrägband entlang der Naht nach innen einschlagen; bügeln. Heften. Die Enden mit **SAUMSTICH** annähen.

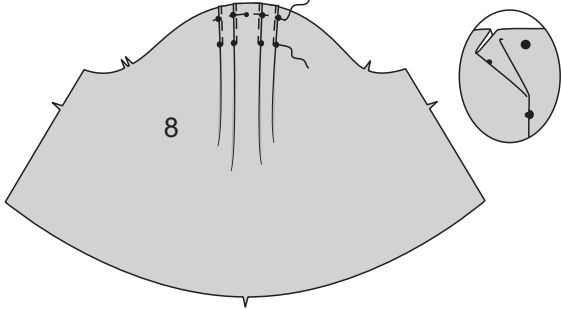


32. Von außen knappkantig zur Heftnaht steppen.

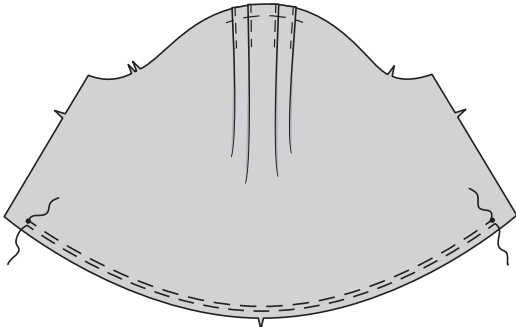


Ärmel C

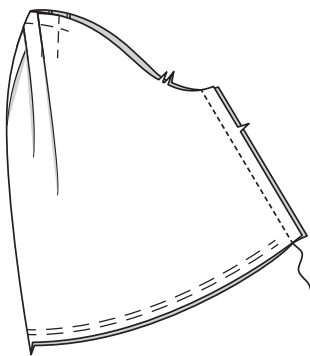
33. Die Falten im ÄRMEL (8) arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkante heften.



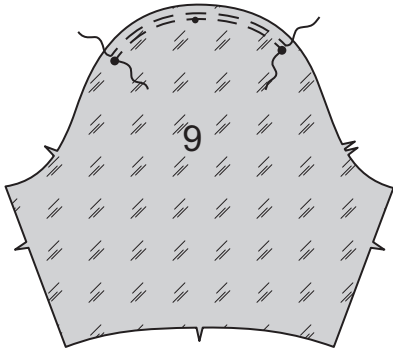
34. Die Unterkante des Ärmels zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



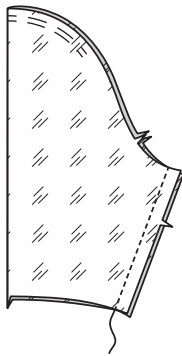
35. Die Ärmelnaht schließen.



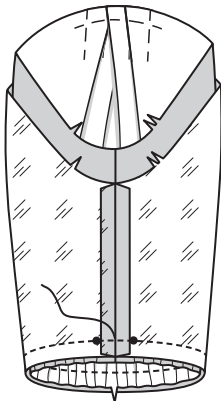
36. Die Armkugel der ÄRMELBASIS (9) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



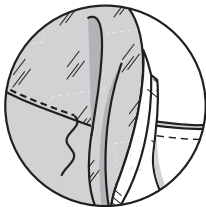
37. Die Naht der Ärmelbasis schließen.



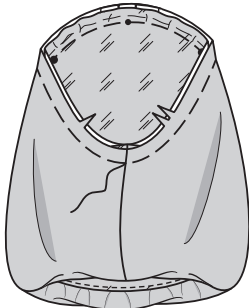
38. Ärmelbasis auf die Unterkante des Ärmels **RECHTS** auf rechts aufstecken, die Passzeichen, Nähte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften; steppen.



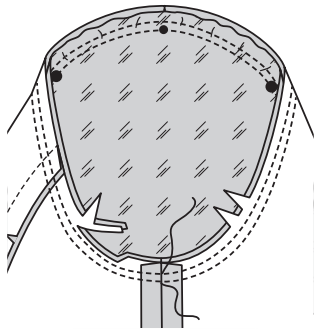
39. Basis **UNTERSTEPPEN**.



40. Basis nach innen legen; bügeln.
Basis auf die Armkugel links auf links aufstecken, die Passzeichen, Nähte und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.

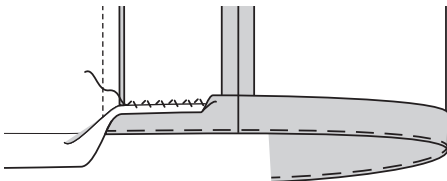


41. Rechts auf rechts den Ärmel auf die Armausschnittkante aufstecken, die Passzeichen, Unterarmnähte und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.

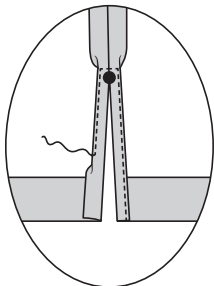


Fertigstellen

42. 3,2 cm Saumzugaben an der Unterkante des Kleids einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Per Hand annähen; bügeln.



43. Die rückwärtigen Öffnungskanten unterhalb des unteren Punkts mit einem 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** fertigstellen, das Nähgut oberhalb des unteren Punkts entsprechend rechtwinklig drehen.



44. Einen Hakenverschluss oberhalb des Reißverschlusses annähen.

